



Dachverband wissenschaftlicher Gesellschaften der  
Agrar-, Forst-, Ernährungs-, Veterinär- und Umweltforschung  
(DAF) e.V.

## Kurzporträt des Forschungsrings des Deutschen Weinbaus (FDW)

<b>Vorsitzender</b>	<b>Stellvertreter</b>	<b>Geschäftsführung</b>	<b>Geschäftsführung</b>
Walter Reineck	Dr. Konrad Rühl	Dr. Dirk Haupt	Carola Katharina Herbst
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz	Ministerium für Ernäh- rung und ländlichen Raum des Landes Ba- den-Württemberg	Ministerium für Wirt- schaft, Verkehr, Land- wirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz	Deutsche Landwirtschafts- gesellschaft e.V.
Stiftsstr. 9	Postfach 10 34 44	Stiftsstr. 9	Eschborner Landstr. 122
<b>55116 Mainz</b>	<b>70029 Stuttgart</b>	<b>55116 Mainz</b>	<b>60489 Frankfurt</b>

Tel.: 06131/16 - 52 55      Tel.: 0711/1 26 22 80      Tel.: 06131/16 - 21 66      Tel.: 069/24 78 82 40  
[walter.reineck@mwwlw.rlp.de](mailto:walter.reineck@mwwlw.rlp.de)    [konrad.ruehl@mlr.bwl.de](mailto:konrad.ruehl@mlr.bwl.de)    [dirk.haupt@mwwlw.rlp.de](mailto:dirk.haupt@mwwlw.rlp.de)    [c.herbst@dlg.org](mailto:c.herbst@dlg.org)

Der Forschungsring des Deutschen Weinbaues (FDW) bei der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft e.V. ist im Jahre 1952 gegründet worden. Dies geschah in der Erkenntnis, dass Fortschritt, Rentabilität, Produktivität und Umweltfreundlichkeit des Weinbaues von der wissenschaftlichen Forschung abhängig ist. Hauptziele sind

- Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit des Qualitätsweinbaues,
- Erforschung qualitätsfördernder und umweltfreundlicher Verfahren für die Weinproduktion
- Beachtung der Verbraucherinteressen bei der Herstellung und Vermarktung von Wein
- technische Innovation für Weinbau und Kellerwirtschaft
- Entwicklung markt- und wettbewerbsgerechter Absatzkonzepte sowie die Erzielung optimaler betriebswirtschaftlicher Ergebnisse.

Auf dieser Grundlage haben sich im FDW Wissenschaftler mit Vertretern staatlicher Einrichtungen innerhalb der Bundesrepublik Deutschland zu gemeinsamer Arbeit zusammengeschlossen. Die praktische Wissenschaftsarbeit des FDW vollzieht sich in sechs Arbeitskreisen, und zwar für Bodenkunde und Rebenernährung, Rebenzüchtung, Physiologie der Rebe und Rebenveredlung, Pflanzenschutz, Betriebs- und Marktwirtschaft sowie Kellerwirtschaft und Weinbehandlung.